

## **Hinweise für Autorinnen und Autoren der Zeitschrift Lymphologie in Forschung und Praxis**

Lymphologie in Forschung und Praxis veröffentlicht Originalarbeiten, Übersichtsarbeiten und Kasuistiken aus dem Gebiet der Lymphologie. Zur Veröffentlichung werden nur Beiträge unter der ausdrücklichen Bedingung angenommen, dass sie keiner anderen Zeitschrift angeboten werden. Die Autorin bzw. der Autor erklärt, dass der Text nicht in die Rechte Dritter eingreift. Die Beiträge müssen druckreif sein, ihre Länge sollte 25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen nicht überschreiten. Mehr als 30 Literaturangaben sollten möglichst nicht gebracht werden. Der Text sollte soweit wie möglich gendgerecht formuliert werden. Das Manuskript soll zusätzlich zu einem Ausdruck auch auf CD oder per E-Mail eingereicht werden. Nach Veröffentlichung erhält die Autorin oder der Autor zwei Belegexemplare.

Die Beiträge erscheinen in der Zeitschrift Lymphologie in Forschung und Praxis und auf den Homepages der Deutschen Gesellschaft für Lymphologie e.V. und der Gesellschaft Deutschsprachiger Lymphologen e.V.

### **Gliederung der Beiträge**

Die Beiträge sollten wie folgt gegliedert sein: 1. Titel (kurz, evtl. mit Untertitel), Autorennamen und Institution (Klinik, Abteilung), 2. Zusammenfassung und drei bis vier Schlüsselwörter in deutscher Sprache, 4. Titel, Zusammenfassung und Schlüsselwörter in englischer Sprache, 5. Einleitung, 6. Material und Methoden, 7. Ergebnisse, 8. Diskussion, 9. Literaturverzeichnis, 10. Bildunterschriften, 11. Tabellen.

### **Speicherung**

Der Text sollte in einem der folgenden Formate abgespeichert werden: Rich Text (\*.rtf) oder Microsoft-Word® (\*.docx). Der Text sollte endlos geschrieben sein, d. h. harte Zeilenumbrüche nur am Ende eines Absatzes. Bei Textinzügen bitte Einzugsbefehle oder Tabulatoren benutzen, keine Leerzeichen. Bei Hervorhebungen im Text sollte eine durchgängige Form (kursiv oder fett [keine Großbuchstaben]) gewählt werden.

### **Zusammenfassung**

Sie sollte kurz und prägnant sein, nicht mehr als 6–8 Zeilen umfassen und zusammen mit 3–4 Schlüsselwörtern in deutscher und englischer Sprache eingereicht werden.

### **Abbildungen und Tabellen**

Abbildungen und Tabellen sind als reproporeife Originalvorlagen einzureichen. Abbildungen sollten in den Formaten .eps, .tif oder .jpg gespeichert werden (Auflösung 360 dpi bei Ausgabegröße 12 cm). Abbildungen, Tabellen und Diagramme sollten nicht im Text, sondern nummeriert auf gesonderten Blättern platziert werden. Abbildungen bitte nicht in andere Anwendungen (Word, Power-Point) einbetten! Tabellen und Diagramme sollten in einer Form eingereicht werden, die noch bearbeitet werden kann (.xls, .ppt). Die Anzahl der Abbildungen ist auf sechs pro Beitrag beschränkt. Die Nummer der Abbildung oder Tabelle muss vermerkt sein. Ob Abbildungen farbig veröffentlicht werden können, liegt im Ermessen der Schriftleitung.

## **Bildunterschriften**

Die durchnummerierten Bildunterschriften sind auf einem gesonderten Blatt beizufügen.

## **Literaturangaben**

Das Literaturverzeichnis ist durchnummerieren und chronologisch nach Vorkommen im Text geordnet abzugeben. Nach der sechsten Autorin bzw. Autor bitte „et al.“ setzen. Bezug im Text mit Ziffer in eckigen Klammern. Besitzt das Zitat einen DOI, ist dieser am Ende des Zitats anzuführen. Für Verwenderinnen und Verwender des Literaturverwaltungsprogramms EndNote® steht auf der Website der Zeitschrift eine Datei mit dem entsprechenden Zitierstil zum Download zur Verfügung.

Beispiele:

Zeitschriftenzitat: Assouad J, Becker C, Hidden G, Riquet M: The cutaneo-lymph node flap of the superficial circumflex artery. Surg Radiol Anat 2002;24:87-90. <http://dx.doi.org/10.1007/s00276-002-0024-7>.

Buchzitat: Pillsbury DM: In: Muller H (ed). A manual of dermatology. WB Saunders and Company, Philadelphia 1971;173-175.

## **Schreibweise**

Medizinische Fachbegriffe werden in der eindeutschenden Fassung verwendet (z. B. Ulkus, Varikose), sofern nicht die lateinische Fügung (z. B. Ulcus cruris) Anwendung finden.

## **Korrekturfahne**

Die Autorin oder der Autor erhält Korrekturabzüge. Es können nur Korrekturen berücksichtigt werden, die innerhalb der erbetenen Frist eingehen.

## **Datenschutz**

Die Autorin bzw. der Autor trägt die Verantwortung für die Anonymisierung aller patientenbezogenen Daten. Bei Abbildungen von Patientinnen und/oder Patienten ist deren Einverständniserklärung vorzuhalten.

## **Bildrechte**

Soweit die Autorin bzw. der Autor über die Rechte an den Abbildungen nicht selbst verfügt, ist sie oder er verpflichtet, die Nutzungsrechte von den Urheberberechtigten zu beschaffen.

## **Manuskriptannahme**

Es werden nur Manuskripte angenommen, die bisher unveröffentlicht sind. Die Entscheidung über die Annahme fällt das Gremium der Schriftleitung. Es wird vorausgesetzt, dass die Genehmigung zur Veröffentlichung von allen beteiligten Autoreninnen und Autoren und bei Weisungsgebundenheit auch vom Institutsvorstand vorliegt. Die Manuskripte richten Sie bitte an:

Ao.Univ.Prof. Dr. Erich Brenner, MME(Bern), Sektion für klinisch-funktionelle Anatomie, Medizinische Universität Innsbruck, Müllerstraße 59, A-6020 Innsbruck, E-Mail: [Erich.Brenner@i-med.ac.at](mailto:Erich.Brenner@i-med.ac.at)

**Begutachtung**

Die federführende Autorin bzw. der federführende Autor erhält von der Schriftleitung die Eingangsbestätigung des Beitrages, ggf. Korrekturvorschläge der anonymen Gutachter und schließlich die Bestätigung der Annahme zum Druck. Sofern erforderlich, wird die Schriftleitung redaktionelle Änderungen vornehmen.